

Sprachliche Grenzen überwunden

Finninnen absolvierten Praktikum

Rotenburg (r/fo). Kommunikation kennt tausend Wege. Das erfuhren die Praktikantinnen Joanna Helminen und Jenni Laakso, die für vier Wochen im Berufsbildungsbereich der Rotenburger Werke hospitierten. Ergotherapeutin Insa Kruse und Arbeitserzieherin Yvonne Labonté, die den Berufsbildungsbereich koordiniert, begleiteten die beiden jungen Praktikantinnen aus Finnlands Süden.

In der Rotenburger Einrichtung erfuhren die jungen Frauen, wie Menschen mit Behinderung auf ein Berufsleben vorbereitet werden. Während der Praktikumszeit wohnten die Finninnen in der Jugendherberge, wo sie mit anderen Jugendlichen zusammenkamen,

Jonna Helminen erinnert sich, wie überrascht die von ihnen betreuten Menschen waren, als sie die fremd wirkende Sprache erstmals hörten. Aber die Verunsicherung war schnell überwunden, und dann überwog die Neugier die Scheu vor dem Ungewohnten.

Bei einem Besuch in der Bildnerischen Werkstatt lernten die Praktikantinnen Jarmo Lehtinen kennen, der ihnen in ihrer Muttersprache von sei-

ner Arbeit berichten konnte. Die Tatsache, dass die bildende Kunst eine universelle Sprache darstellt, die Menschen über sprachliche und andere Grenzen hinweg verbinden kann, faszinierte die jungen Frauen.

In Finnland gebe es mit den Rotenburger Werken vergleichbare Einrichtungen der Behindertenhilfe und auch dort werde künstlerische Arbeit mit den Menschen groß geschrieben.

„Kiitos Paljon - Vielen Dank“, sagten Jonna und Jenni zum Abschied, als es zum Flugzeug in Richtung Tampere ging.

Der Kontakt war über die Berufsbildenden Schulen (BBS) Rotenburg zustande gekommen, die als Europaschule eine Partnerschaft mit der Schule der Finninnen in Valkeakoski betreibt. Seit zwei Jahren gibt es zwischen dem Berufsbildungsbereich der Rotenburger Werke und den BBS eine Kooperationsvereinbarung, aus der bereits viele gemeinsame Projekten entstanden sind. Weitere Informationen zu einem Praktikum bei den Rotenburger Werken gibt es auf der Homepage www.rotenburgerwerke.de im Internet.



Jonna Helminen (von links) und Jenni Laakso wurden während ihres Praktikums von Insa Kruse und Yvonne Labonté begleitet